

## Zu Fuß zur Schule“-Aktion ein voller Erfolg

Im Rahmen eines Umweltschul-Projekts initiierte die Grundschule die Aktion "Zu Fuß zur Schule".

Einen Monat lang waren die Schüler angehalten, möglichst oft zu Fuß zur Schule zu gehen und auf das Elterntaxi zu verzichten.

Startschuss war ein von Elternbeirat und der Kiddical Mass organisierter Laufbus, bei dem die Schüler morgens sternförmig aus allen Ortsteilen zur Schule geführt wurden, indem sie sich auf ihrem Schulweg dem Laufbus anschlossen.

Eine Woche später ging es dann alleine oder mit Freunden los.

Für jeden Tag, den man zu Fuß zur Schule kam oder als Buskind zu Fuß zur Haltestelle gelaufen war, durfte man sich in eine Liste eintragen.

Die Resonanz war überwältigend. In einigen Klassen machten alle Schüler mit, in den anderen waren es nur noch einige wenige, die weiterhin mit dem Auto gebracht wurden.

"Ich kann mich besser konzentrieren, wenn ich morgens ein bisschen gelaufen bin." oder "Ich laufe einfach gerne, das tut nach dem langen Sitzen richtig gut." oder auch "Ich möchte etwas Gutes für die Umwelt tun." - das waren die häufigsten Antworten, wenn man die Kinder nach ihren Beweggründen fragte.

Für viele steht auch schon fest: Wir bleiben dabei!

Als Belohnung für den Eifer bekamen die fleißigen Fußgänger wunderschöne bunte



Holzkreisel vom Elternbeirat spendiert, die von der Initiatorin des Projekts, Frau Rattermann, in einer kurzen feierlichen Abschlussveranstaltung auf dem Pausenhof überreicht wurden.

Sie hatte auch noch eine weitere Überraschung im Gepäck: Unter allen Klassen, die weiter mitmachen, wird im Frühjahr ein Tag auf dem Bauernhof verlost. Wenn das kein Ansporn ist, auch in der kalten Jahreszeit zu Fuß zu gehen!

Vielen Dank an alle Helfer und auch die Eltern, die das Projekt so großartig unterstützt haben.

Tanja Laukemper